

BEEPWORLD FAKEMAILS



Willkommen zu einem weiteren Tutorial von mir. Es gibt schon viele Beepworld-Tutorials, allerdings befasse ich mich heute mit dem Killen von sehr vielen Seiten.

Ein kurzes Vorwort:

Viele fragen sich nun: „Warum sollte man Beepworld-Sites cracken?“

Tja die Antwort ist eigentlich ganz einfach: Bei Beepworld kann sich jeder Vogel ohne Kenntnisse ne Homepage erstellen, was dazu führt, dass tausende Seiten entstehen, die eh keiner braucht. Dazu kommt noch, dass die Seiten fast alle gleich beschissen aussehen und 50% der Seiten „Uunder Construction“ sind und bleiben. Schlimmer noch: Auf fast jeder Seite läuft irgendein schwuler MIDI-Sound im Hintergrund. Mehr will und muss ich dazu nicht sagen.. ^_^

Welche Kenntnisse brauche ich für die Anwendung dieser Techniken?

Eigentlich nur ein wenig Verstand und HTML-Kenntnisse.. Mehr wirst du nicht brauchen. Und du musst wissen, wie man Proxys verwendet.

Vorbereitungen:

Such dir bei www.anonymitychecker.com einen Proxy aus, der als Typ „High Anonymity“ besitzt. Diesen aktivierst du in deinem Browser und testet ihn, indem ihr auf www.wieistmeineip.de geht und schaut welche IP angezeigt wird. Dort sollte nicht eure eigene stehen.. *g* Ihr müsst keinen Proxy verwenden, man kann aber nie wissen, ob Beepworld oder einzelne User nicht doch rechtliche Schritte einleiten.. Ich gehe immer auf Nummer sicher und mache Scheisse aller Art nur aus Internetcafés! Den Proxy müsst ihr erst aktivieren, wenn ihr die Mails versendet. (mehr dazu später)

Die Vorgehensweise:

Wir wollen Social Engineering verwenden (d.h. Wir nutzen die Dummheit der Beepworld-User aus, um an die Zugangsdaten ranzukommen).



Schritt 1: Sammeln von eMail-Adressen

Wir brauchen möglichst viele eMail-Adressen von Beepworld-Mitgliedern, damit unsere Massenmail entsprechend Erfolg bringt. Dazu gehen wir wie folgt vor:

- Wir klicken auf www.beepworld.de auf Mitgliederverzeichnis und nehmen uns die URL der Startseite des Mitgliederverzeichnisses durch einen Rechtsklick -> Eigenschaften bzw. Seiteninformationen.

- Wir laden das Programm WebSpider von www.xaldon.de herunter. (Es gibt aber auch unzählige Alternativen, wie z.B. eMail-Grabber etc)

Die URL des Mitgliederverzeichnisses geben wir bei WebSpider ein. Wir konfigurieren es so, dass es alle eMail-Adressen sammelt und alle Links verfolgt. Dateien sollen nicht lokal gespeichert werden.

- Nun lassen wir WebSpider laufen. Es wird jeden Link im Mitgliederverzeichnis verfolgen und alle eMail-Adressen einsammeln und protokollieren. Das kann sehr lange dauern (wenn wir z.B. 1000 Adressen haben möchten).

- Wenn WebSpider fertig ist, speichern wir die Liste als Textdatei. („Trennung durch Leerzeichen“ und „keine Anführungszeichen“ sollte aktiviert sein, damit die Liste im richtigen Format ist.)

Schritt 2: Erstellen einer Fake-Seite

Im Text der Fakemail werden wir später einen Link angeben, auf den das Mitglied klicken soll. Dort muss er sich zuerst einloggen, d.h. wir bauen ein Formular ein, das die eingegebenen Benutzerdaten per eMail an uns versendet. Dadurch kommen wir dann an die Daten und können die Page löschen oder einfach das Passwort ändern.

Ihr solltet auf www.beepworld.de gehen und (mit einem Editor wie Frontpage) anfangen, die Login-Seite nachzubauen, damit der User denkt, er loggt sich ordnungsgemäß ein. Ihr solltet also auf die Schriftart, die Logos und die Farben achten. Allerdings werde ich nicht näher darauf eingehen – das müsst ihr schon selbst schaffen.

Anstelle des Loginfeldes muss einer Formmailer sein, der genau so aussieht, wie das Loginfeld von Beepworld, nur das die Zugangsdaten per Mail verschickt werden. Ich empfehle einen Formmailer von www.formmailer.de. Hier kann festgelegt werden, welche Seite kommen soll, wenn der Benutzer auf den Login/Senden-Button klickt – hier könnte z.B. eine Meldung ähnlich der folgenden erscheinen:

Leider ist unser Server überlastet, bitte versuchen Sie es später erneut.

Dem doofen Member wird nichts auffallen und er ahnt nicht, dass er gerade seinen Benutzerdaten verschickt hat ;-)

Allerdings muss die Fakesite auf einem Webspaces abgelegt werden und es ist ziemlich auffällig, wenn da Tripod etc steht. Es sollte ein WERBEFREIER Webspaces sein, denn die Leute wissen ja, dass bei Beepworld keine Tripod-Ads kommen :-0 Ich empfehle www.pages.at oder www.ohost.de. Hier habt ihr keine Werbung und die Server sind schnell! Legt eure Seite dort ab.

Das Problem: In der Fakemail wird die URL sichtbar sein und wenn am Anfang **nicht** www.beepworld.de/.../ etc steht, wird's auffällig. Am besten legt ihr euch eine kostenlose Subdomain an, wie DE.VU oder ähnliches. Hier gibt's diese Domains:

www.nic.de.vu
www.nic.de.ms
www.nic.dd.vu
www.dl.am etc etc

Schritt 3: Verfassen einer Fakemail

Die Fakemail die den User auf die Loginseite schickt, sollte perfekt formuliert werden, damit die Empfänger keinen Verdacht schöpft. Hier eine Vorlage:

Sehr geehrtes Beepworld-Mitglied,

Wir bieten dir die Möglichkeit, die Beepworld-Zusatzfunktionen in unserer StayCool-Aktion auszuprobieren. Kostenfrei und unverbindlich versteht sich.

Folgende Features können für 1 Monat freigeschaltet werden:

- Bis zu 100 Unterseiten auf deiner Beepworld-Homepage
- Neuer Generator für Flashlogos und animierte Banner
- Auswahl aus über 100 neuen Midi-Meleodien
- Passwortgeschützte Bereiche mit Benutzerregistrierung
- 50 MB Speicherplatz für Dateien aller Art

Diese Features können wir nicht völlig kostenfrei anbieten. Willst du nach der Testphase die Funktionen weiterverwenden, kannst du Sie mit nur einer SMS für 1,99€ freischalten.

Wenn du die die Features testen willst, dann klicke auf den folgenden Link:

`<%_url_zur_fakeseite_mit_login_formular_%>`

Viel Spaß wünscht dir das Beepworld-Team!

Ich denke das eine Mail dieser Art immer ins Schwarze trifft. Die Leute, die auf den Trick reinfallen, sind eh selbst schuld ☺

Schritt 4: Versand der Mails

Dies ist wohl der schwierigste Teil! Wir müssen die Mails an viele Empfänger senden und einen falschen Absender nach dem Muster info@beepworld.de verschicken. Bis vor kurzem war der Massenversand über den Gästebuch-Newsletter von Webtopia möglich – leider jetzt nicht mehr. (hat wohl einer soviel verschickt *gg*)

Ihr könnt verschicken mit:

- Accounts bei FreeMail-Anbietern.
- Offene Mailserver verwenden (sehr selten zu finden).
- Mailbomber „Phasma 3000“ bzw. Phasma SX.
- Verwenden eigener SMTP-Engine.

Wenn ihr weitere Methoden habt, würde ich mich freuen, wenn ihr Bescheid gebt.

Dieses „kleine“ Tutorial wurde 2005 von AggReSSoR verfasst.

eMail: aggress0r@mail.ru --- ICQ: 780585 --- Web: www.hacksector.de